

## Zu den Keimpflanzen der Gemeinen Waldrebe (*Clematis vitalba* L.) und der Berberitze (*Berberis vulgaris* L.)

Die Gemeine Waldrebe zeigt als ausgewachsene Pflanze eine dekussierte (kreuzgegenständige) Blattstellung. Zwei Blätter stehen sich dabei in einem Wirtel gegenüber, und das jeweils folgende Blattpaar steht im rechten Winkel dazu. Die Berberitze dagegen hat eine zerstreute  $2/5$ -Blattstellung, d.h. die Blätter folgen einzeln im Winkel von  $2/5$  des Vollkreises aufeinander. Verbindet man ihre Ansatzstellen, ergibt sich eine Spirale, die die Achse umläuft. Diese Blattstellung ist der häufigste Fall der wechselständigen (= spiraligen oder zerstreuten) Blattstellung, während die dekussierte Stellung ein Sonderfall der wirteligen ist.

Als Keimpflanzen zeigen beide Arten jedoch andere Verhältnisse ihrer Blattstellung. Bei der Berberitzenkeimpflanze stehen sich die *Spreiten* der ersten Laubblätter paarweise gegenüber, bei der Waldrebe dagegen sind sie spiralig angeordnet. Die *Abbildungen 1a* und *2a* zeigen das an je einem Beispiel. Wir sprechen hier von der Stellung der Spreite und nicht vom ganzen Blatt, denn die Ansatzstellen der Stiele an der Achse zeigen andere Verhältnisse. Aufgabe dieser Mitteilung ist es, die vorliegenden komplexen Verhältnisse näher zu beschreiben.

\*



Abb. 1: Clematis vitalba L.

a) Jungpflanze in natürlicher Ansicht.

b) Schematische Darstellung zur Verdeutlichung der Blattstellung.

K = Keimblatt; 1-7 = Laubblätter.

## Die Waldrebe

Die in Europa heimische Gemeine Waldrebe ist eine verholzende Liane und gehört zur Familie der sonst meist krautigen Hahnenfußgewächse (Ranunculaceae). Sie überwuchert Sträucher und Bäume, an denen sie sich mit ihren Sprossen emporwindet und mit ihren rankenden Blattstielen befestigt. Ihre arttypischen Blätter sind fünffiedrig und stehen wie gesagt dekussiert. Wie auch schon erwähnt, umgeben an der Keimpflanze die *Spreiten* der ersten Blätter die gestreckte, noch aufrecht stehende Achse in spiraliger Anordnung (siehe Abb. 1). Dabei sind die Blattstiele nicht in der gleichen spiraligen Weise